

4. Baden-Württembergisches Forum NaturErlebnisSpielräume für Kinder

Donnerstag, 27. September 2018 in Hockenheim
Anmeldung zum Forum

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Fax.: _____

E-Mail: _____

Ich nehme mit weiteren Person(en) teil

Name/Vorname: _____

Ich nehme teil an den Workshops: A B C

Ich nehme an der Führung teil: JA NEIN

Datum und verbindliche Unterschrift: _____



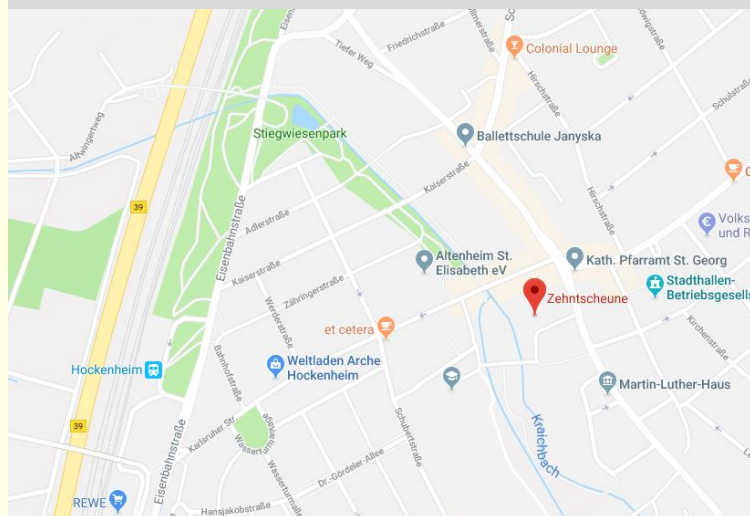
Gartenakademie
Baden-Württemberg e.V.
Diebsweg 2
69123 Heidelberg



Anreise zum Veranstaltungsort

Zehntscheune
Untere Mühlstraße 4
68766 Hockenheim

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und wünschen Ihnen eine gute Anreise.**



<https://www.google.com/maps/place/Zehntscheune/@49.3187062,8.5424088,16z/data=!4m5!3m4!1s0x4797b9c39529839b:0x72f41dbb60d0ba8f!8m2!3d49.3181572!4d8.5467218>

**Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Naturgarten e.V.,
Regionalgruppe Karlsruhe/Südpfalz statt und wird unterstützt
vom Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg.**

4. Baden-Württembergisches Forum

NaturErlebnisSpielräume für Kinder

in Kindergarten, Kita und Krippe

Donnerstag, 27. September 2018

Zehntscheune

Untere Mühlstraße 4, 68766 Hockenheim



4. Baden-Württembergisches Forum NaturErlebnisSpielräume

für Kinder -

in Kindergarten, Kita und Krippe

Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindergärten zu fördern ist Ziel der gemeinsam von der Gartenakademie Baden-Württemberg e.V. und der Naturgarten e.V. Regionalgruppe Karlsruhe-Südpfalz initiierten Tagungsreihe „NaturErlebnisSpielräume für Kinder in Kindergarten Kita und Krippe“. Zukunftsorientiertes, nachhaltiges und selbstbestimmtes Handeln beginnt im Kindergartenalter.

In praxisorientierten Vorträgen und Workshops werden Erziehende eingeladen zu entdecken, welche Anknüpfungspunkte an das Thema Nachhaltigkeit ihre eigene Einrichtung bietet und wie sie Naturforschergeist, Neugierde, Selbstbewusstsein und soziale bzw. psycho-motorische Kompetenzen der Kinder spielerisch wecken können. Spielen im Naturspielraum“ lautet das Motto des diesjährigen Forums, das in der Zehntscheune Hockenheim stattfindet. Dabei wird ein Schwerpunkt auf naturnah gestalteten Spielplätzen und Geländen liegen, die Kleinkinder vor die Herausforderung stellen, sich selbst in Begegnung mit der Natur zu erproben. Die Erfahrungen in den ersten ausgiebige, spielerische Erkunden und Erasten der Umgebung und Umwelt sind hier von entscheidender Bedeutung. Der Theorieanteil am Vormittag beschäftigt sich in Vorträgen mit Spielplätzen und Spielen, die Kinder durch kalkulierbares Risiko wie beispielsweise das Erobern eines mit Brettern, Baumscheiben, Seilen und Steinen gebauten Bewegungspfads in ihrer Entwicklung stärken. Der häufig praktizierte bewahrende Ansatz, Kinder vor jedem Risiko zu bewahren zu wollen, kann so durch die Stärkung der Fähigkeiten und eine pädagogisch begleitete Selbstverantwortung ersetzt werden.

Indem sich Kinder den naturnahen Raum spielerisch aneignen, erweitern sie ihre psychischen und motorischen Fähigkeiten und fördern ihre Kompetenz in allen Bereichen.

Die theoretische Grundlage des Vormittags wird durch das Erkunden eines Naturerlebnisgelände des Vereins Naturspur e.V. in Otterstadt am Nachmittag für die Teilnehmenden praktisch ergänzt. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Erwachsene aus dem Alltag zu locken und Naturphänomene spürbar und Zusammenhänge erlebbar zu machen.

Bei Geländevormittagen lernen Kindergartenkinder den Umgang mit den Elementen kennen und können ihre Sinne auf vielfältigste Weise anregen und ausbilden. In einem geschützten Spielraum können sie ihren Bewegungsdrang ausleben und ihre eigenen Erfahrungen zu machen. Lehm, Wasser, Feuer, Holz und Steine bieten vielfältige Möglichkeiten aktiv zu werden.

Nach einer Führung über das Gelände haben die Teilnehmer in drei Workshops die Gelegenheit, sich praxisnah Kenntnisse über „Sicherheit im Naturspielraum“ und der „Gestaltung von Naturspielräumen“ zu erwerben.

Programm

Stand 09. August 2018 - Änderungen vorbehalten!

08:30	EINLASS
09:00	Begrüßung/Grußwort <i>Jeanette Schweikert</i> Geschäftsführerin Gartenakademie BW e.V. <i>Matthias Degen</i> Stadt Hockenheim, Stadt- und Umweltplanung
09:30	Spielen im NaturErlebnisSpielraum - Naturnahe Pflanzung als Konzept <i>Petra Moser</i> , Dipl. Biologin Otterstadt, NaturSpur e.V. KAFFEEPAUSE
11:00	Spielplätze sind zum Spielen da – oder? <i>Markus Brand</i> , Dipl.Ing; Ideenwerkstatt Lebens(t)raum e.V. - Bad Salzuflen
12:00	MITTAGSIMBISS UND FAHRT NACH OTTERSTADT
13:00	Naturerlebnisgelände von Naturspur e.V. Führung über das Gelände - <i>Petra Moser</i> und <i>Pflanzenexperte Peter Straub</i> , Naturspur e.V.
13:30	WS A (75 min): Spielen im NaturErlebnisSpielraum Geländeentwicklung – Topographie, Material, Pflanze <i>Dipl. Biologin Petra Moser</i> WS B (75 min): NaturSpielRaum – Risiko und Kompetenz <i>Dipl. Ing. Markus Brand</i>
14:45	WS A (75 min): Spielen im NaturErlebnisSpielraum Geländeentwicklung – Topographie, Material, Pflanze <i>Dipl. Biologin Petra Moser</i> WS B (75 min): NaturSpielRaum – Risiko und Kompetenz <i>Dipl. Ing. Markus Brand</i>
13:30 – 15:30	WS C (150 min; parallel zu WS A und B) : Gestaltung von NaturSpielRäumen Bauen von Zäunen, Bänken; Gestaltung von Mosaiken; Bauen u. Spielen mit Lehm (Thema wird kurzfristig festgelegt) <i>Stella Friede, Landschaftsarchitektin und Michaela Senk, Technikerin Garten- und Landschaftsbau – GartenSpielRaum, Karlsruhe</i>
15:30	Resümee und Feedback-Runde
16:00	ENDE DER VERANSTALTUNG

➤ *Im Anschluss an jeden Vortrag gibt es Gelegenheit, Fragen zu stellen, über eigene Erfahrungen zu berichten und zu diskutieren.*

Veranstaltungsort:

Zehntscheune
Untere Mühlstraße 4
68766 Hockenheim

Anmeldung bei

Gartenakademie BW
Diebsweg 2 – 69123 Heidelberg

Tel. / Fax

06221 7484-810 Fax: 811

E-Mail

gartenakademie@lv.g.bwl.de

Website

www.gartenakademie.info

Termin

27. September 2018

Gebühr:
wird noch
bekannt
gegeben

85 € - inkl. Verpflegung, Materialien
für die Workshops und
Seminarunterlagen. Auszubildende
und Mitglieder der GA: **80 €**

Bankverbindung

Sparkasse Heidelberg
IBAN:
DE36 672 500 20 000 9009 400
BIC: SOLADES1HDB

➤ *Fotoautorin: Stella Friede.*

